

Stundentafel

Die Stundentafel sieht folgende Unterrichtsfächer vor:

Jahrgangsstufe	11	12
Fächer:		
Berufsfeldbezogener Lernbereich:		
Erziehungswissenschaften	2	4/2*
Gesundheitswissenschaften	2	4/2*
Soziologie**	-	2
Mathematik	2	4
Biologie	-	2
Informatik	-	2
Wirtschaftslehre	-	2
Englisch	2	4
Berufsübergreifender Lernbereich:		
Deutsch/Kommunikation	2	4
Religionslehre	1	2
Sport/ Gesundheitsförderung	-	2
Politik/ Gesellschaftslehre	1	2
Differenzierungsbereich:		
Medienerziehung	-	2
Spanisch***	-	4
Wochenstundenzahl	12	34

- * abhängig von der Profilbildung
- ** Festgelegt durch die Bildungsgang-konferenz
- *** Für Schüler*Innen, die zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife die zweite Fremdsprache belegen müssen.



...wir sind für Sie da...

Ansprechpartner*in für den Bildungsgang:
 Herr Corzillius (daniel.corzillius@hb-bk.de)
 Frau Kantner (stefanie.kantner@hb-bk.de)

Beratung (Raum 0.13):

Frau Kirschberg
 Frau Robert
 Herr Schulte
 Frau Wieland
 Herr Winkelmann
 FON: 02361 93949-9713
 beratung@hb-bk.de

Schulbüro (Raum 0.10):

Frau Kalb
 Frau Lochwitz
 Öffnungszeiten:
 Montag -Donnerstag: 7:30 bis 15:00 Uhr
 Freitag: 7:30 bis 13:30 Uhr
 FON: 02361 93949-0
 FAX: 02361 93949-9708
 hbb@hb-bk.de

Schulleitung:

Frau Schneider-Grafe

Herwig-Blankertz-Berufskolleg
 Campus Blumenthal 1
 45665 Recklinghausen
 www.hb-bk.de



Sozial- und Gesundheitswesen

Herwig-Blankertz-Berufskolleg

Gesundheit und Soziales Fachoberschule (FHR)



Fachoberschule Gesundheit und Soziales

Informationen zum Bildungsgang

In diesem zweijährigen Bildungsgang werden berufliche Kenntnisse und die Fachhochschulreife vermittelt.

In der Klasse 11 erfolgt ein einjähriges fachbezogenes Praktikum (vom 1. August bis zum 31. Juli des Folgejahres) im sozialpädagogischen oder pflegerischen Bereich, wodurch die Schüler*innen einen praktischen Einblick in berufliche Handlungsfelder erfahren. An 3,5 Wochentagen erfolgt der Einblick in das Berufsfeld im Rahmen des Praktikums in der Einrichtung. Ferner findet Unterricht (12 Std.) an 1,5 Tagen in der Schule statt. Hierdurch wird eine Verbindung zwischen Theorie und Praxis hergestellt.

Der Unterricht im zweiten Jahr (Klasse 12) erfolgt in Vollzeit. Für den Eintritt in die Jahrgangsstufe 12 ist die Versetzung erforderlich sowie das ordnungsgemäß durchgeführte und bescheinigte Jahrespraktikum.

In der Klasse 11 wird eine Profilbildung vorgenommen: Entsprechend der Praktikumeinrichtungen belegen die Schüler*innen entweder den Schwerpunkt *Erziehungswissenschaften* oder *Gesundheitswissenschaften* (siehe Studententafel).



Aufnahmevoraussetzungen:

Die Voraussetzung für die Aufnahme ist der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife). Der „Qualifikationsvermerk“ ist für diesen Bildungsgang nicht erforderlich. Für die Anmeldung (unmittelbar nach der Zeugnisausgabe des ersten Schulhalbjahres im Februar) wird benötigt:

- das Anmeldeformular (Schulbüro oder Homepage),
- tabellarischer Lebenslauf,
- Fotokopie des Halbjahreszeugnisses.

Hinweise zum Praktikum

Das Praktikum kann in Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens abgeleistet werden, soweit diese Stellen zur Mitarbeit von Praktikant*innen geeignet sind und die Anleitung durch eine Fachkraft sichergestellt ist.

Eine Praktikumsstelle wird selbst gesucht und muss bis zum 1.6. des Jahres nachgewiesen werden. Die Schüler*innen erhalten einen Praktikumsvertrag von der Schule in dreifacher Ausfertigung. Die Praktikumsstellen müssen im Kreis Recklinghausen liegen.

Als geeignete Stellen gelten z.B. Tageseinrichtungen für Kinder, Kinderheime, Erholungsheime für Kinder, Spielplätze unter pädagogischer Anleitung, Häuser der offenen Tür, Jugendzentren, Tageseinrichtungen für Behinderte, Heime für Behinderte, Ambulante Familien- und Krankenpflege, Altenheime, Altentagesstätten und Krankenhäuser. Arztpraxen sind als Praktikumsstellen nicht geeignet. Die Praktikums- bzw. Schultage werden in der ersten Schulwoche bekannt gegeben.

Abschluss/Berechtigungen

Mit dem erfolgreichen Beenden des Bildungsganges wird die Fachhochschulreife erlangt. Der Bildungsgang berechtigt zum:

- Studium an einer Fachhochschule und entsprechenden Studiengängen an Universitäten,
- Besuch des Bildungsganges „Fachschule für Sozialpädagogik (Erzieher/Erzieherin)“ sowie anschließende Ausbildungen in den Bereichen Gesundheit und Soziales wie Krankenpflege, Physiotherapie, Logopädie etc.
- Eintritt in die Klasse 12 des Bildungsganges des beruflichen Gymnasiums (Abitur) an unserer Schule, sofern die Abschlussnoten im guten und befriedigenden Bereich liegen. Die zweite Fremdsprache Spanisch wird in der Klasse 12 der FOS angeboten.

